Erfurter Statistik

Halbjahresbericht 1/2015





Postbezug Landeshauptstadt Erfurt

Stadtverwaltung

Personal- und Organisationsamt

Statistik und Wahlen

99111 Erfurt

Quellen: Ämter der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Erfurt

Thüringer Landesamt für Statistik

Polizeidirektion Erfurt Bundesagentur für Arbeit

EVAG IHK Erfurt

Nachdruck oder Nachveröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Impressum



Herausgeber Landeshauptstadt Erfurt Stadtverwaltung

Redaktion:

Personal- und Organisationsamt Statistik und Wahlen Fischmarkt 1 99084 Erfurt Tel. 0361 655-1491 Fax 0361 655-1499 E-Mail statistik@erfurt.de Internet www.erfurt.de/statistik

Redaktionsschluss: Juli 2015

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze	Seite
Tourismus in der Landeshauptstadt Erfurt	5
Lebenswertes Erfurt	16
Das Wettergeschehen in der Landeshauptstadt Erfurt	23
Bevölkerungsentwicklung in der Landeshauptstadt Erfurt	28
Meistvergebene Vornamen in der Landeshauptstadt Erfurt 2014	31
Kaufkraft der Landeshauptstadt Erfurt	34
Zahlen und Trends	
Bevölkerung	38
gemeldete Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	39
Wirtschaft und Arbeitsmarkt	40
Arbeitsmarkt der Stadt Erfurt	40
Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen	41
Verarbeitendes Gewerbe	41
Bauhauptgewerbe	42
Ausbaugewerbe	42
Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes der Stadt Erfurt	42
IHK Branchenentwicklung der Stadt Erfurt	43
Feuerwehr	44
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer der Stadt Erfurt	44
(Arbeitsortprinzip)	77
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Aus- und Einpendler der Stadt Erfurt	44
Verkehr und Fremdenverkehr	45
Bildungswesen und kulturelles Leben	46
Kommunalfinanzen (Kassenausgaben und Kasseneinnahmen)	48
Grafiken ausgewählter Indikatoren	49

Lebenswertes Erfurt

Claudia Sauter (Praktikantin) und Norman Bulenda

Das Ziel der Wohnungs- und Haushaltserhebung (Bürgerbefragung) ist es, dass Meinungsbild der Erfurterinnen und Erfurter zu spezifischen stadtrelevanten Themen zu erfahren und diese Erkenntnisse in die Arbeit der Fachbereiche einfließen zu lassen. Weiterhin wird auch erfragt, wie zufrieden die Bür-

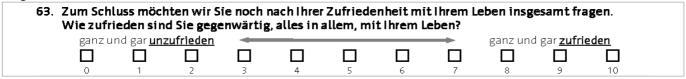
gerinnen und Bürger allgemein mit ihrem Leben sind und ob Sie gerne in Erfurt leben. Wie sehen sie ihre Stadt, was gefällt ihnen und was könnte noch verbessert werden? Dies ist ebenfalls eine elementare Fragestellung der Wohnungs- und Haushaltserhebung.

1 Allgemeine Lebenszufriedenheit der Erfurter

Zur Erfassung der allgemeinen Lebenszufriedenheit wurde den Befragten eine elffach abgestufte Skala von 0 (ganz und gar unzufrieden) bis 10 (ganz und gar zufrieden) vorgegeben. Anhand dieser Skala solten die Befragten ihre subjektive Lebenszufrieden-

heit einschätzen. Der Mittelpunkt der Skala befindet sich bei der Fünf und entspricht einer *teils/teils*-Einschätzung. Der positive Teil der Skala befindet sich im Bereich von sechs bis zehn und der negative Teil im Bereich von vier bis null.

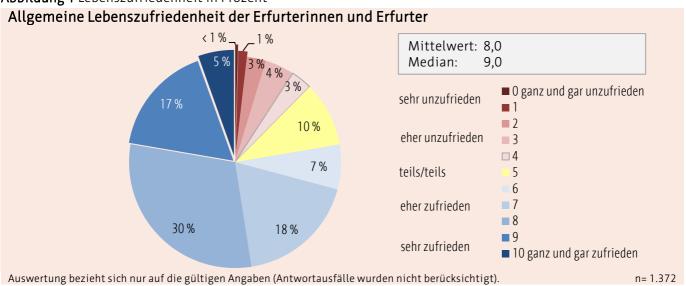
Frage:



77 Prozent der Umfrageteilnehmer gaben an, mit ihrem Leben zufrieden (6-10 | *eher* bis *sehr zufrieden*) zu sein. Etwa 12 Prozent der Erfurter sind unzufrieden (0-4 | *sehr unzufrieden* bis *eher unzufrieden*). Mittelmäßig schätzen zehn Prozent ihr Leben ein. Im

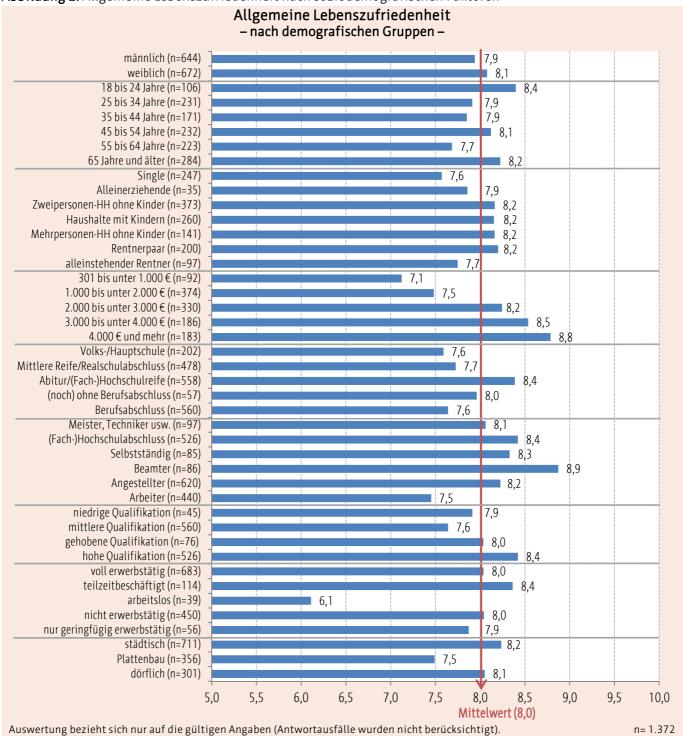
Durchschnitt sind die ErfurterInnen mit einem Mittelwert von acht mit ihrem Leben äußerst zufrieden. Etwas mehr als ein Fünftel sind sogar hochzufrieden (9 bis 10) mit ihrem Leben.

Abbildung 1 Lebenszufriedenheit in Prozent



Wer am zufriedensten ist und wer eher unzufrieden mit seinem Leben ist, wird an der unteren Abbildung ersichtlich. Diese stellt die Lebenszufriedenheit der ErfurterInnen nach verschiedenen soziodemografischen Faktoren dar. Die rote Linie steht für den Mittelwert der Lebenszufriedenheit aller Befragten und liegt bei dem Wert 8,0.

Abbildung 2: Allgemeine Lebenszufriedenheit nach soziodemografischen Faktoren



Anhand der jeweiligen soziodemografischen Faktoren wird ersichtlich, dass diejenigen, die arbeitslos sind und ein geringes Einkommen haben, mit ihrem Leben deutlich unzufriedener sind. Umso höher die eigene Qualifikation (Bildung) und umso höher der Verdienst ausfällt, umso zufriedener sind die Personen mit ihrem Leben. Dies zeigt, dass die ökonomischen Faktoren einen großen Einfluss auf die Lebenszufriedenheit der Menschen haben. Doch nicht nur

die ökonomischen Faktoren sind für die Lebenszufriedenheit entscheidend, sondern auch soziale Komponenten. Es ist zum Beispiel feststellbar, dass die Befragten, welche alleine leben bzw. ohne Partner/Partnerin leben, etwas unzufriedener sind als Befragte mit einem Partner/Partnerin an ihrer Seite sowie mit Kindern. Ebenso zufrieden sind Rentnerhaushalte, die im Übrigen einen Großteil der Nichterwerbstätigen ausmachen.

2 Leben in Erfurt

In der Wohnbedarfsbefragung 2014 wurden die Erfurterinnen und Erfurter allgemein nach dem Leben in Erfurt gefragt. Sie sollten angeben, ob sie gerne in Erfurt leben oder lieber woanders leben würden. Zu-

dem sollten sie angeben, wie zufrieden sie mit den gegenwärtigen Lebensbedingungen in Erfurt sind und weiterhin sollten sie einschätzen, wie zufrieden sie mit den Lebensbedingungen vor 10 Jahren waren.

Frage:

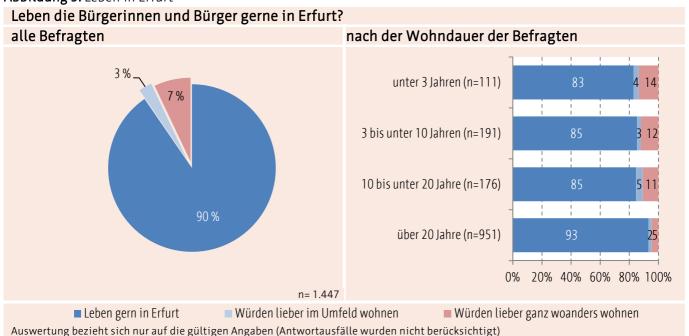
Leben in Erfurt							
3.	. Leben Sie gern in Erfurt oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?					hen könnten?	
	Lebe gern in Erfurt.	Würde lieber im	Umland wo	ohnen.	Würde li	eber ganz woandei	rs wohnen. \square
4.	4. Wenn Sie einmal an die Lebensbedingungen in <u>Erfurt</u> denken, wie beurteilen Sie diese gegenwärtig und wie waren die Lebensbedingungen nach Ihrer Meinung vor 10 Jahren?						
	(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden	weiß ich nicht
	gegenwärtig	⊔	⊔	⊔	\Box	⊔	⊔
	vor 10 Jahren						

2.1 Bindung an die Stadt Erfurt

90 Prozent der Erfurterinnen und Erfurter gaben an, dass sie gerne in Erfurt leben. Lediglich ca. 10 Prozent würden lieber im Umkreis (3 Prozent) bzw. ganz woanders leben wollen (7 Prozent). Umso länger die Befragten in Erfurt leben, umso weniger würden sie woanders leben wollen. Doch auch die Befragten, die erst seit wenigen Jahren in Erfurt leben, sind zu 83 bis 85 Prozent gern in Erfurt. Das Ergebnis zeigt, dass

die Erfurterinnen und Erfurter eine hohe Bindung an ihre Stadt haben. Zuletzt wurde diese Fragestellung 2008 in der Wohnungs- und Haushaltserhebung gestellt. In dieser gaben 87 Prozent der Befragten an, gerne in Erfurt zu leben. Dies bedeutet, dass die Bindung an die Stadt in den vergangenen Jahren stabil geblieben ist.

Abbildung 3: Leben in Erfurt

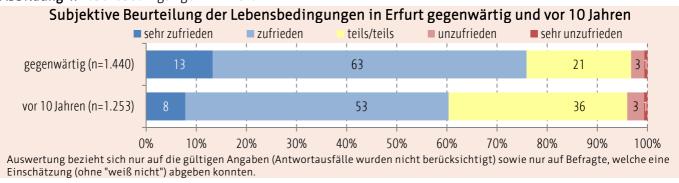


2.2 Beurteilung der Lebensbedingungen in Erfurt

Weiterhin wurde festgestellt, dass 76 Prozent der Umfrageteilnehmer gegenwärtig zufrieden (sehr zufrieden bis zufrieden) mit den Lebensbedingungen in Erfurt sind. Etwa ein Fünftel ist weder zufrieden noch unzufrieden und nur vier Prozent sind gänzlich unzufrieden (unzufrieden bis sehr unzufrieden). Zudem sollten die Befragten einschätzen, wie die Lebensbedingungen vergleichsweise noch vor 10 Jahren waren. 61 Prozent der Befragten schätzten die

Lebensbedingungen vor 10 Jahren als zufrieden (sehr zufrieden bis zufrieden) ein. Es lässt sich somit feststellen, dass die Befragten die heutigen Lebensbedingungen in Erfurt besser einschätzen als noch vor 10 Jahren und sich die Lebensqualität in Erfurt demnach verbessert hat. Die Einschätzung der verbesserten Lebensbedingungen ist insbesondere auf die geringere teils/teils-Einschätzung zurückzuführen. Die Unzufriedenheit fiel ebenso geringfügig aus.

Abbildung 4: Lebensbedingungen in Erfurt



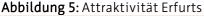
3 Attraktivität Erfurts

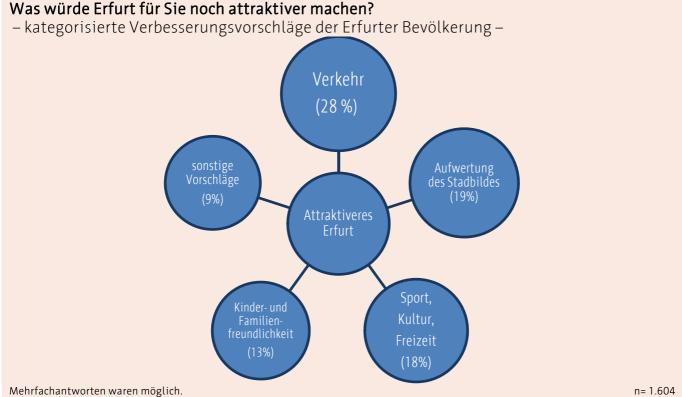
In der jährlichen Wohnungs- und Haushaltserhebung werden die Befragten gebeten anzugeben, was Erfurt aus ihrer Sichtweise noch attraktiver machen würde. Hierbei können sich die Umfrageteilnehmer frei äußern. Insgesamt haben 806 Befragte (ca. 57 Prozent) ihre Meinung kundgetan. Die einzelnen Angaben der Befragten waren sehr unterschiedlich und betreffen mehrere stadtrelevante Themenfelder, welche die Stadt Erfurt lebenswerter machen sollen.

Die Angaben wurden im Zuge der Auswertung zu Themenbereichen kategorisiert, um eine übersichtlichere Tendenz der Bürgerinteressen aufzeigen zu können. Anhand der kategorisierten Antworten konnten vier wesentliche Themenschwerpunkte herauskristallisiert werden. Die vier Schwerpunkte beziehen sich im Allgemeinen auf die Bereiche Verkehr, Sport/Kultur und Freizeit, Aufwertung des Stadtbildes und Kinder- und Familienfreundlichkeit. Etwa 14 Prozent der Antworten konnten keinen spezifischen Kategorien zugeordnet werden und wurden zu sonstiges zusammengefasst.

H	ra	g	e	

Was würde Erfurt für Sie noch attraktiver machen? Eine Übersicht der Antworten wird dem Oberbürgermeister und dem Stadtrat zur Verfügung gestellt.
This defin stautrat zur Verrugung gestettt.





Der größte Anteil an Vorschlägen für eine höhere Attraktivität Erfurts befasst sich mit dem Erfurter Verkehr. Dort ist für viele Befragte der Radverkehr ein zentrales Thema, denn dieser soll ausgebaut werden, um ein größeres und sichereres Radwegenetz für die Fahrradfahrer zu bieten sowie die Fahrradnutzung attraktiver zu machen. Hinsichtlich des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) wünschen sich zahlreiche Befragte, dass dieser kostengünstiger sein soll oder es kostengünstigere Fahrkartenvarianten wie zum Beispiel für Familien, Senioren oder Kurzstrecken geben sollte. Das Parkplatzangebot und dessen Kosten sind auch ein häufig benanntes Thema. Die Befragten wünschen sich mehr Parkmöglichkeiten und dies vor allem in der Innenstadt und überdies auch kostengünstigere Parkplätze.

Ein weiterer wichtiger Aspekt zur Attraktivitätssteigerung trägt aus Sicht der Umfrageteilnehmer die Aufwertung des Stadtbildes und dessen Sauberkeit bei. Viele Befragte wünschen sich mehr Grün durch Bepflanzungen und dies vor allem in der Innenstadt sowie mehr Grün- und Erholungsflächen. Die Sauberkeit der Stadt und diese zu verbessern wurde ebenfalls häufig angegeben. In diesem Zusammenhang wurde auch mehrfach der liegengelassene Hundekot angesprochen.

Von vielen Umfrageteilnehmern wurde zudem die Sauberkeit sowie die Sicherheit und Ordnung in einem Zusammenhang genannt. Einige wünschen sich nicht nur mehr Sicherheit und Ordnung in der Stadt, sondern auch eine höhere Präsenz der Ordnungshüter (Polizei und Ordnungsamt) sowie mehr Kontrollen, vor allem zur Verbesserung der Sauberkeit.

Viele Erfurter wünschen sich mehr Freizeitmöglichkeiten im Freien oder in diversen Freizeiteinrichtungen, darunter zum Beispiel in Museen, Bäder- oder Sporteinrichtungen. Zudem wurden auch häufig mehr Veranstaltungen gewünscht.

Im Bereich der Familienfreundlichkeit, Kinderbetreuung und Bildung ist für zahlreiche die Kinderbetreuung ein wesentlicher Aspekt. Viele wünschen sich eine familienfreundlichere Stadt mit mehr Angeboten für Familien und insbesondere für die Kinder.

Zur Steigerung der Attraktivität zählt für viele Befragte auch ein verbessertes Wohnungsmarktangebot. Vor allem wurden unter diesem Gesichtspunkt bezahlbares Wohnen angegeben.

Tabelle 1:

Mehrfachantworten sind möglich	Häufigkeit
Gesamt	1.405
darunter ohne Bemerkung	599
Vorschläge einschließlich Mehrfachantworten	1.604
Verkehr	449
Radverkehr	138
Öffentlicher Personennahverkehr	104
Kosten des ÖPNV	64
Erweiterung bzw. bessere Anbindung des ÖPNV	29
Erweiterung ICE	14
Verschiedenes	148
mehr bzw. billigere Parkplätze	85
besserer Straßenzustand	47
Verbesserung des Flughafens	16
Sonstiges	59
Verkehrsregelungen, weniger Baustellen	8
keine Umweltzone- bzw. Begegnungszone	38
sichere Fußgängerüberwege (Ampelanlagen, Zebrastreifen)	13
Aufwertung des Stadtbildes	297
mehr Grün und Blumen	82
Pflege der Parks	49
mehr Sitzmöglichkeiten	13
Sauberkeit	112
weniger Hundekot	40
mehr Abfallbehälter	12
Sicherheit und Ordnung	64
mehr Präsenz der Ordnungskräfte (Polizei und Ordnungsamt) bzw. mehr Kontrollen	35
Sanierung von Gebäuden, Abriss von Bauruinen	40
Sonstiges	15
Sport, Kultur und Freizeit	292
Veranstaltungen, Freizeitangebote	49
Freizeiteinrichtungen	179
mehr kulturelle Einrichtungen (Museen, Theater,)	70
Erweiterung der Bäderlandschaft	44
Ausbau sonstiger sportlicher Einrichtungen	32
mehr Sportangebote	33
Gastronomie	31
bessere Einkaufsmöglichkeiten	33
Familienfreundlichkeit, Kinderbetreuung und Bildung	104
mehr Angebote für Familien und Kinder	28
mehr bzw. bessere Spielplätze	21
Kinderbetreuung	52
Ausbau und Sanierung der Kindertageseinrichtungen	29
günstigere Kinderbetreuung	18
bessere Angebote bei der Kinderbetreuung	5
Bildung und Schule (besseres Bildungsangebot bzw. Schulsystem und Sanierung von Schulen	21

Weitere Themen		
Verbesserung des Wohnungsangebotes		
mehr Wohnungen (Bau bzw. Sanierung von Wohnungen) und attraktivere Wohnungen	18	
bezahlbarer Wohnraum bzw. Baulandpreise	53	
Verbesserung der Arbeitsplatzsituation	63	
hundefreundlichere Stadt	15	
weniger Steuern und öffentliche Abgaben	7	
Erfurt gefällt mir	19	
sonstige Vorschläge	151	